

## Registrierungsformular für Jugendliche (von 14 – 17-jährig)

## Einverständniserklärung durch die erziehungsberechtigte Person

| Angaben zum Jugendlichen                  |  |
|---|--|
| Name, Vorname:                            |  |
| Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich         |  |
| Geburtsdatum:                             |  |
| Adresse (PLZ/Ort/Straße):                 |  |
| E-Mail:                                   |  |
| Telefonnummer:                            |  |
|   |  |
| Angaben zur erziehungsberechtigten Person |  |
| Name, Vorname:                            |  |
| Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich         |  |
| Geburtsdatum:                             |  |
| Adresse (PLZ/Ort/Straße):                 |  |
| E-Mail:                                   |  |
| Telefonnummer:                            |  |
|   |  |

## Erklärung der erziehungsberechtigten Person:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich,

- dass ich die Benutzerordnung (AGB) sowie die Regeln der Kletteranlage, insbesondere jene zum Seilklettern und Bouldern, gelesen, verstanden und gemeinsam mit meinem Kind ausführlich besprochen habe.
- dass ich mit der Geltung dieser Regeln bei jedem Zutritt zur Anlage einverstanden bin und dafür Sorge, dass mein Kind diese einhält.
- dass mein Kind über eine ausreichende, fachkundige und zeitgemäße Ausbildung zur sicheren Nutzung der Kletteranlage verfügt.
- dass die Nutzung der Anlage durch mein Kind auf eigene Gefahr und eigenes Risiko erfolgt.

Mir ist bewusst, dass das Hallenpersonal nicht prüft, ob die Nutzer:innen über ausreichende Kenntnisse verfügen, Sicherungsmaßnahmen korrekt anwenden oder der Aufsichtspflicht nachgekommen wird.



## Wichtige Hinweise zur eigenverantwortlichen Nutzung

Ich nehme zur Kenntnis:

- Jugendliche zwischen von 14- bis 17 Jahren dürfen nur bei Vorliegen dieser vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Einverständniserklärung selbstständig und ohne Begleitperson klettern.
- Eine eigenverantwortliche Nutzung setzt voraus, dass mein Kind und seine Sicherungspartner:in über alle Sicherungstechniken sicher verfügen und jederzeit in der Lage sind, einen Sturz zu halten.
- Beim Bouldern sollte stets gesichert ("gespottet") werden.
- Die Nutzung der Kraftkammer erfordert eigene Fachkenntnisse. Jugendliche dürfen diese nur unter Aufsicht einer fachkundigen Begleitperson oder eines Trainers betreten.
- Beim Bouldern besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr durch Stürze. Die Höhe ist dem Können anzupassen:
  - Kinder: max. 3 m
  - Schüler:innen und Anfänger:innen: max. 3,5–4 m
  - Der Sturzraum anderer Kletterer ist freizuhalten, und die gesamte Matte muss frei von Gegenständen (z. B. Bürsten, Chalkbags, Trinkflaschen) sein.
- Beim Seilklettern sind ein sachgemäßer Umgang mit Ausrüstung und korrekt angewandte Sicherungstechniken zwingend erforderlich. Falsche Handhabung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen – sowohl beim Kletternden, beim Sichernden als auch bei Dritten. Der Sturzraum anderer Kletterer ist zu meiden; in der Diskretionszone der Sichernden ist auf höchste Konzentration zu achten.
- Die Nutzung der Selbstsicherungsautomaten unterliegt eigenen Regeln: Gegenseitige Rücksichtnahme

Ausreichender Abstand

Kein Querklettern

Kein Partnercheck – daher besondere Vorsicht: Überprüfe vor jeder Nutzung, ob du korrekt eingebunden bist!

| Ort, Datum:                                     |  |
|---|--|
| Jnterschrift des Jugendlichen:                  |  |
| Jnterschrift der erziehungsberechtigten Person: |  |